

FACHKURZINFORMATION

Ciprofloxacin Kabi 100 mg/50 ml Infusionslösung Ciprofloxacin Kabi 200 mg/100 ml Infusionslösung Ciprofloxacin Kabi 400 mg/200 ml Infusionslösung

Qualitative und quantitative Zusammensetzung:

Jeder ml Infusionslösung enthält 2 mg Ciprofloxacin (als Hydrogensulfat). 50 ml (100 ml, 200 ml) Lösung enthalten 100 mg (200 mg, 400 mg) Ciprofloxacin. Sonstiger Bestandteil mit bekannter Wirkung: Natrium. Vollständige Auflistung der sonstigen Bestandteile, siehe Abschnitt 6.1.

Anwendungsgebiete:

Ciprofloxacin Kabi ist zur Behandlung der folgenden Infektionen angezeigt (siehe Abschnitte 4.4 und 5.1). Vor Behandlungsbeginn sollten besonders die verfügbaren Informationen zu Resistenzen beachtet werden. Offizielle Empfehlungen zum angemessenen Gebrauch von Antibiotika sollten berücksichtigt werden. **Erwachsene:** Untere Atemwegsinfektionen verursacht durch Gramnegative Bakterien; Exazerbationen der chronisch-obstruktiven Lungenerkrankung (COPD); bei Exazerbationen der chronisch-obstruktiven Lungenerkrankung (COPD) ist Ciprofloxacin Kabi nur dann anzuwenden, wenn andere Antibiotika, die für die Behandlung dieser Infektionen üblicherweise empfohlen werden, für ungeeignet erachtet werden; bronchopulmonale Infektionen bei zystischer Fibrose oder bei Bronchiektasen; Pneumonie; chronische eitrige Otitis media; akute Verschlechterung der chronischen Sinusitis, insbesondere wenn sie durch Gram-negative Bakterien verursacht ist; Harnwegsinfektionen; akute Pyelonephritis; komplizierte Pyelonephritis; bakterielle Prostatitis; Infektionen des Genitaltrakts; Epididymoorchitis einschließlich Infektionen durch empfindliche *Neisseria gonorrhoeae*; Entzündliche Erkrankungen des Beckens, einschließlich Fälle durch empfindliche *Neisseria gonorrhoeae*; Infektionen des Gastrointestinaltrakts (z.B. Reisediarrhö); intraabdominale Infektionen; durch gramnegative Bakterien verursachte komplizierte Haut- und Weichteilinfektionen; maligne externe Otitis; Infektionen der Knochen und Gelenke; Inhalation von Milzbranderreger (postexpositionelle Prophylaxe und Heilbehandlung); Ciprofloxacin kann zur Behandlung von neutropenischen Patienten mit Fieber angewendet werden, wenn der Verdacht besteht, dass das Fieber durch eine bakterielle Infektion verursacht ist. **Kinder und Jugendliche:** Durch *Pseudomonas aeruginosa* verursachte bronchopulmonale Infektionen bei Patienten mit zystischer Fibrose; komplizierte Harnwegsinfektionen und akute Pyelonephritis; Inhalation von Milzbranderreger (postexpositionelle Prophylaxe und Heilbehandlung); Ciprofloxacin kann auch zur Behandlung von schweren Infektionen bei Kindern und Jugendlichen eingesetzt werden, wenn dies als notwendig angesehen wird. Die Behandlung sollte nur von einem in der Behandlung von zystischer Fibrose und/oder schweren Infektionen bei Kindern und Jugendlichen erfahrenen Arzt initiiert werden (siehe Abschnitte 4.4 und 5.1).

Gegenanzeigen:

Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff, andere Chinolone oder einen der in Abschnitt 6.1 genannten sonstigen Bestandteile. Gleichzeitige Verabreichung von Ciprofloxacin und Tizanidin (siehe Abschnitt 4.5).

Pharmakotherapeutische Gruppe:

Fluorchinolone.

ATC-Code:

J01MA02.

Liste der sonstigen Bestandteile:

Natriumchlorid, Schwefelsäure, Natriumhydroxid zur pH-Wert Einstellung, Wasser für Injektionszwecke.

Rezeptpflicht/Apothekenpflicht:

NR, apothekenpflichtig.

Inhaber der Zulassung:

Fresenius Kabi Austria GmbH, 8055 Graz, Österreich.

Stand der Information:

November 2020.

Weitere Angaben zu besonderen Warnhinweisen und Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung, Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln oder sonstigen Wechselwirkungen, Fertilität, Schwangerschaft und Stillzeit, Nebenwirkungen sowie Gewöhnungseffekten entnehmen Sie bitte der veröffentlichten Fachinformation.